

Pressemitteilung

Nr. 043/2025 – 28. März 2025

Frühjahr belebt den Arbeitsmarkt nur leicht

- **Arbeitslosenquote sinkt im März um 0,1 Prozentpunkte auf 5,2 Prozent**
- **256 Arbeitslose weniger als im Vormonat, 1055 mehr als im März 2024**
- **Die Zugänge an gemeldeten Arbeitsstellen zum Vormonat sind auffallend gestiegen, liegen aber weiterhin unter dem Niveau der Vorjahre.**

Die Arbeitslosigkeit hat im März im Agenturbezirk leicht abgenommen. So sank die Zahl der Arbeitslosen um 256 auf aktuell 19942. Die Arbeitslosenquote ging gegenüber Februar um 0,1 Prozentpunkte auf 5,2 Prozent zurück.

Im Vorjahresmonat waren zum gleichen Zeitraum noch 1055 Menschen weniger gemeldet. Die Quote lag im März 2024 bei 5,0 Prozent.

„Die üblicherweise im März einsetzende Frühjahrsbelebung am Arbeitsmarkt ist in diesem Jahr schwächer ausgefallen, als in den Jahren zuvor“, bewertet Michael Beck, Vorsitzender der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Gießen, die jetzt veröffentlichten Arbeitsmarktzahlen für den abgelaufenen Monat. „Dennoch bietet der unverändert hohe Bestand an unbesetzten Arbeitsstellen viele Beschäftigungsmöglichkeiten. Gerade junge Menschen haben jetzt beste Chancen, ihre berufliche Zukunft zu gestalten. Mit unserer Berufsberatung, zahlreichen Ausbildungsangeboten und gezielten Unterstützungsleistungen begleiten wir sie auf dem Weg von der Schule in den Beruf. Auch ein Blick auf unsere Homepage unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/giessen lohnt sich. Unser Ziel ist es, Jugendliche und Arbeitgeber passgenau zusammenzubringen und so gemeinsam dem Fachkräftemangel zu begegnen.“, erklärt der Agenturchef abschließend.



Unterbeschäftigung

Im März waren in der sogenannten „Unterbeschäftigung im engeren Sinne“ insgesamt 26493 Personen registriert, 389 Personen mehr im Vergleich zu März 2024.

Gemeldete Stellen

Die Zugänge an gemeldeten Arbeitsstellen zum Vormonat sind auffallend gestiegen, liegen aber weiterhin unter dem Niveau der Vorjahre. Im Bezirk der Arbeitsagentur Gießen meldeten Arbeitgeber insgesamt 963 neue Stellen. Dies waren 72 Stellen mehr als im Februar und 95 weniger als im März 2024.

Der Bestand an sozialversicherungspflichtigen Arbeitsstellen hat sich im März abermals reduziert. 5291 Arbeitsstellen waren zum Stichtag gemeldet, 352 Stellen weniger als im Vorjahresmonat.

Männer und Frauen

Im Bezirk der Arbeitsagentur Gießen waren im März 11396 Männer erwerbslos gemeldet. Dies waren 142 weniger als im Februar. Die Quote für diesen Personenkreis betrug damit 0,1 Prozentpunkte weniger als im Vormonat - nämlich 5,6 Prozent. Im Vorjahresmonat waren 841 Männer weniger registriert. Damals lag die Quote bei 5,3 Prozent.

Im März waren im gleichen Bezirk 8546 Frauen registriert, 114 weniger als im Vormonat. Die Quote sinkt abermals um 0,1 Prozentpunkt auf 4,7 Prozent. Im Vorjahresvergleich waren damals 214 Frauen weniger arbeitslos gemeldet. Seinerzeit lag die Quote ebenfalls bei 4,7 Prozent.

Besondere Personengruppen

Die Zahl der arbeitslosen Jugendlichen hat sich im abgelaufenen Monat leicht reduziert. Gleiches gilt für die älteren Arbeitslosen (50 plus).

Die Zahl der Jugendlichen unter 25 Jahren, die auf der Suche nach einer Arbeitsstelle waren, ist im März um 69 auf 1960 Personen gesunken. Die Arbeitslosenquote verminderte sich um 0,2 Prozentpunkte auf nun 4,8 Prozent. Im Vorjahresmonat waren 207 weniger gemeldet. Damals lag die Arbeitslosenquote bei 4,3 Prozent.

Im Bezirk der Arbeitsagentur Gießen ist die Anzahl der über 50-jährigen Erwerbslosen im März geringfügig um 64 Personen auf nun 6578 Ältere gesunken. Die Arbeitslosenquote sinkt um 0,1 Prozentpunkte auf 4,8 Prozent. Im Vorjahresmonat waren 284 ältere Menschen weniger arbeitslos gemeldet. Damals lag die Quote bei 4,7 Prozent.

Regionale Unterschiede

Im März zeichnete sich bei der Entwicklung der Arbeitslosigkeit in den Landkreisen Gießen, Vogelsbergkreis und Wetteraukreis, die alle zum Bezirk der Arbeitsagentur Gießen gehören, ähnliche Entwicklungen ab – in allen genannten Kreisen nahm die Erwerbslosigkeit ab.

Im **Kreis Gießen** waren im März insgesamt 9396 Menschen erwerbslos gemeldet, 10 Arbeitslose weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote verbleibt bei 6,2 Prozent. Im Vorjahresmonat lag die Quote bei 5,9 Prozent. Damals waren 542 Menschen weniger registriert.

Im **Wetteraukreis** ist die Zahl der Arbeitslosen im März um 222 Personen auf 7922 gesunken. Die Quote liegt bei 4,5 Prozent. Dies entspricht einem Rückgang um 0,2 Prozentpunkten gegenüber Februar. Im Vergleich zum Vorjahresmonat waren jetzt 425 Erwerbslose mehr gemeldet. Seinerzeit lag die Arbeitslosenquote bei 4,4 Prozent.

Im **Vogelsbergkreis** ist die Anzahl der Erwerbslosen im März ebenfalls gesunken. 2624 Personen waren arbeitslos gemeldet, 24 Personen weniger als noch im Februar. Die Arbeitslosenquote liegt aktuell unverändert bei 4,5 Prozent. Im Vorjahresmonat waren 88 Personen weniger erwerbslos gemeldet. Damals wurde eine Quote von 4,4 Prozent verzeichnet.

Die beiden Rechtskreise (nach dem Sozialgesetzbuch II und III)

Im März hat sich die Arbeitslosigkeit bei der Betrachtung nach Rechtskreisen unterschiedlich verändert, mit zusätzlichen regionalen Unterschieden. Den neusten Zahlen ist zu entnehmen, dass im Rechtskreis der Grundsicherung (nach dem Sozialgesetzbuch II; Jobcenter) ein leichter Zuwachs der Arbeitslosigkeit zu verzeichnen war außer im Wetteraukreis, während sie bei der

Arbeitslosenversicherung (nach dem Sozialgesetzbuch III; Arbeitsagentur) etwas stärker zurück ging.

Bei der Arbeitsagentur Gießen (und den Geschäftsstellen in Bad Vilbel, Büdingen, Friedberg und Lauterbach) waren im März 7178 Personen gemeldet, 293 weniger als im Vormonat. Im Vorjahresmonat waren 592 Personen weniger registriert.

Die Anzahl der in den Jobcentern geführten Erwerbslosen stieg um 37 Personen auf nun 12764. Ein Jahr zuvor wurden dort noch 463 Personen weniger geführt.

Das Jobcenter Gießen betreute im März 6683 Arbeitslose, 99 Personen mehr als im Februar.

Im Jobcenter Wetterau waren im abgelaufenen Monat 4542 Arbeitslose gemeldet, 97 Personen weniger als im Vormonat.

Bei der Kommunalen Vermittlungsagentur (KVA) im Vogelsbergkreis wurden insgesamt 1539 Arbeitslose im März geführt, 35 Personen mehr als einen Monat zuvor.

1. Zusammenfassung

Agentur für Arbeit Gießen, Gebietsstand März 2025
Dezember 2024 bis März 2025

Merkmal	2025/2024				Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat (Quoten Vorjahreswerte)			
	Mrz	Feb	Jan	Dez	Mrz		Feb	Jan
					abs.	%		
ARBEITSLOSE								
- Bestand insgesamt	19.942	20.198	20.211	18.990	1.055	5,6	5,4	6,9
dar.: 57,1 % Männer	11.396	11.538	11.423	10.626	841	8,0	7,7	8,5
42,9 % Frauen	8.546	8.660	8.788	8.364	214	2,6	2,5	4,9
9,8 % 15 bis unter 25 Jahre	1.960	2.029	1.923	1.767	207	11,8	12,7	13,7
2,4 % dar.: 15 bis unter 20 Jahre	477	498	507	491	66	16,1	23,3	24,6
33,0 % 50 Jahre und älter	6.578	6.642	6.663	6.274	284	4,5	5,3	5,5
23,8 % dar.: 55 Jahre und älter	4.737	4.764	4.743	4.470	349	8,0	9,3	9,7
39,2 % Ausländer	7.824	7.883	7.896	7.441	276	3,7	3,5	4,5
31,8 % Langzeitarbeitslose	6.339	6.336	6.386	6.163	495	8,5	8,1	9,9
36,0 % Rechtskreis SGB III	7.178	7.471	7.369	6.591	592	9,0	9,4	11,1
64,0 % Rechtskreis SGB II	12.764	12.727	12.842	12.399	463	3,8	3,2	4,7
ARBEITSLOSENQUOTEN bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen ¹⁾ insgesamt	5,2	5,3	5,3	4,9		5,0	5,1	5,0
Männer	5,6	5,7	5,6	5,2		5,3	5,3	5,2
Frauen	4,7	4,8	4,9	4,6		4,7	4,7	4,7
15 bis unter 25 Jahre	4,8	5,0	4,7	4,4		4,3	4,4	4,2
dar.: 15 bis unter 20 Jahre	4,5	4,7	4,7	4,6		4,0	3,9	3,9
50 bis unter 65 Jahre	4,8	4,9	4,9	4,6		4,7	4,7	4,7
dar.: 55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,2	5,2	4,9		5,0	4,9	4,9
Ausländer	14,8	14,9	14,9	14,0		15,8	15,9	15,8
UNTERBESCHÄFTIGUNG								
-Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	22.111	22.289	22.254	21.094	1.015	4,8	4,5	5,2
-Unterbeschäftigung im engeren Sinne	26.493	26.788	26.638	25.731	389	1,5	2,2	2,9
-Unterbeschäftigung ohne Kurzarbeit	26.616	26.908	26.754	25.846	389	1,5	2,2	2,9
Unterbeschäftigungsquote (ohne Kurzarbeit)	6,8	6,9	6,8	6,6		6,8	6,9	6,8
GEMELDETE ARBEITSSTELLEN								
- Zugang insgesamt	963	891	672	749	- 95	-9,0	-22,7	-10,3
seit Jahresbeginn	2.526	1.563	672	11.780	- 434	-14,7	-17,8	-10,3
- Bestand insgesamt	5.291	5.300	5.282	5.661	- 352	-6,2	-7,3	-4,5
- darunter sofort zu besetzen	5.128	5.172	5.147	5.498	- 199	-3,7	-4,9	-3,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Regionale Arbeitsmarktzahlen

ausgewählte Regionen

März 2025

Merkmal	Landkreis/ Stadt	Ins- gesamt	Vormonat	Veränderung zum Vormonat		Vorjahr	Veränderung zum Vorjahr		
				abs.	in %		abs.	in %	
				1	2		3	4	5
Insgesamt									
Arbeitslose (Bestand)	Kreis Gießen	9.396	9.406	-10	-0,1	8.854	542	6,1	
	dar. Gießen, Universitätsstadt	4.228	4.206	22	0,5	3.949	279	7,1	
	Wetteraukreis	7.922	8.144	-222	-2,7	7.497	425	5,7	
	Vogelsbergkreis	2.624	2.648	-24	-0,9	2.536	88	3,5	
	SGB III								
	Kreis Gießen	2.713	2.822	-109	-3,9	2.591	122	4,7	
	dar. Gießen, Universitätsstadt	1.024	1.031	-7	-0,7	969	55	5,7	
	Wetteraukreis	3.380	3.505	-125	-3,6	3.048	332	10,9	
	Vogelsbergkreis	1.085	1.144	-59	-5,2	947	138	14,6	
	SGB II								
	Kreis Gießen	6.683	6.584	99	1,5	6.263	420	6,7	
	dar. Gießen, Universitätsstadt	3.204	3.175	29	0,9	2.980	224	7,5	
	Wetteraukreis	4.542	4.639	-97	-2,1	4.449	93	2,1	
Vogelsbergkreis	1.539	1.504	35	2,3	1.589	-50	-3,1		
Arbeitslosenquote (alle zivilen Erwerbs- personen)	Kreis Gießen	6,2	6,2	0,0		5,9	0,3		
	dar. Gießen, Universitätsstadt	8,4	8,3	0,1		7,9	0,5		
	Wetteraukreis	4,5	4,7	-0,2		4,4	0,1		
	Vogelsbergkreis	4,5	4,6	-0,1		4,4	0,1		
Gemeldete Arbeitsstellen¹ (Bestand)	Kreis Gießen	2.045	2.036	9	0,4	2.176	-131	-6,0	
	dar. Gießen, Universitätsstadt	832	874	-42	-4,8	990	-158	-16,0	
	Wetteraukreis	2.323	2.337	-14	-0,6	2.545	-222	-8,7	
	Vogelsbergkreis	923	927	-4	-0,4	922	1	0,1	
Gemeldete Arbeitsstellen¹ (Zugang)	Kreis Gießen	480	346	134	38,7	463	17	3,7	
	dar. Gießen, Universitätsstadt	217	161	56	34,8	272	-55	-20,2	
	Wetteraukreis	363	424	-61	-14,4	428	-65	-15,2	
	Vogelsbergkreis	120	121	-1	-0,8	167	-47	-28,1	

Erstellungsdatum: 25.03.2025 , Statistik-Service Südwest, Auftrag 35356

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung. Für ausführliche Erläuterungen siehe Blatt "Methodische Hinweise".